



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

Antrag CDU-Fraktion / Bliefernicht, Thore / Hochützky, Martin / Schneider, Uwe	Drucksachen-Nr.: 22-1763 Datum: 11.05.2026
--	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Antrag CDU betr. Begegnungsverkehr auf dem Marmstorfer Weg

Sachverhalt:

Die Parksituation am Marmstorfer Weg hat sich nach Angaben zahlreicher Anwohnerinnen und Anwohner deutlich verschärft. Auf der dem Harburger Stadtpark zugewandten Seite (Ostseite) werden vermehrt Lastkraftwagen (LKW) abgestellt, teilweise auch über längere Zeiträume, wodurch erhebliche Teile der rechten Fahrspur blockiert werden. Infolgedessen sind stadteinwärts fahrende Fahrzeuge gezwungen, an diesen Hindernissen vorbeizufahren und dabei teilweise auf die Gegenfahrbahn auszuweichen. Im Begegnungsverkehr kann es hierbei zu gefährlichen Situationen kommen, insbesondere bei entgegenkommenden Bussen.

Die Situation wird zusätzlich dadurch verschärft, dass insbesondere große LKW die Sicht einschränken und die frühzeitige Wahrnehmung des Gegenverkehrs für PKW erheblich erschweren.

Petition/Beschlussvorschlag:

Die Bezirksversammlung beschließt:

Der Vorsitzende wird gebeten, einen Vertreter des PK 46 in eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Mobilität und Inneres einzuladen um die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie bewertet das PK die Einrichtung eines eingeschränkten Halteverbotes für LKW auf dem Marmstorfer Weg zwischen der Bushaltestelle Rabenstein und der Brücke Hohe Straße?
2. Welche Maßnahmen wurden bisher gegen gefährliches (und illegales) Parken im Bereich der Kurve unter der Brücke Hohe Straße ergriffen? Und wie viele Strafzettel wurden in den letzten 12 Monaten ausgestellt?
3. Welche sinnvollen Parkmöglichkeiten sieht das PK für LKWs in Marmstorf?

Außerdem möge die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende schriftlich Stellung dazu

nehmen, ob die problematische Parksituation durch länger abgestellte LKWs am Marmstorfer Weg (insbesondere das gefährliche und illegale Parken im Bereich der Kurve unter der Brücke Hohe Straße) bekannt ist und Maßnahmen gegen diese Situation geplant sind.

Hamburg, am 08.05.2026